

Symptome beeinflussen Lebensqualität bei Endometriose

Datum: 04.01.2022

Original Titel:

Clinical aspects and the quality of life among women with endometriosis and infertility: a cross-sectional study.

Kurz & fundiert

- Die Studie untersuchte die Lebensqualität bei Endometriose
- Zusammenhang zwischen Symptomen und Lebensqualität
- Keinen Einfluss des Endometriose-Stadium auf die Lebensqualität

DGP - Die Studie zeigt, dass nicht das Stadium der Endometriose die Lebensqualität beeinflusst, sondern die klinischen Symptome wie Dyspareunie und Schmerzen. Daher sollte bei der Behandlung der Endometriose die Wahrnehmung der Symptome durch die Patienten als wichtiger Faktor berücksichtigt werden.

Die Symptome der Endometriose und eine Unfruchtbarkeit, die durch die Endometriose hervorgerufen wird, können die Lebensqualität stark beeinflussen. Eine Querschnittstudie aus Brasilien untersuchte den Zusammenhang zwischen Endometriose-Stadium, Symptomen und Lebensqualität.

Die Studie untersuchte die Lebensqualität bei Endometriose

Die Studie schloss 106 Patientinnen ein. 26 Frauen hatten Endometriose im Stadium I oder II, 74 Frauen hatten Stadium III/IV. Die Patientinnen beantworteten den SF-36-Fragebogen. Die Frauen in beiden Gruppen hatten ähnliche Durchschnittsalter (etwa 34 bis 35 Jahre), gleiche Arten der Unfruchtbarkeit, ähnliche Unfruchtbarkeitsdauer und ähnliche Schmerzstärken. Häufige Symptome waren Dysmenorrhö, Dyspareunie, chronische Beckenschmerzen, Magen-Darm-Beschwerden und Harnwegsinfekte.

Es gab einen Zusammenhang zwischen Symptomen und Lebensqualität

Es gab einen signifikanten Zusammenhang zwischen Lebensqualität und verschiedenen Schweregraden der Dyspareunie in den folgenden Domänen: physikalische Funktion, emotionale Rollenfunktion und allgemeine Gesundheit. Bei Menstruations-unabhängigen Schmerzen gab es signifikante Zusammenhänge in den Domänen Schmerz, physikalische Funktion und körperliche Rollenfunktion.

Die Studie zeigt, dass nicht das Stadium der Endometriose die Lebensqualität beeinflusst, sondern

die klinischen Symptome wie Dyspareunie und Schmerzen. Daher sollte bei der Behandlung der Endometriose die Wahrnehmung der Symptome durch die Patienten als wichtiger Faktor berücksichtigt werden.

Referenzen:

Pessoa de Farias Rodrigues, M., Lima Vilarino, F., de Souza Barbeiro Munhoz, A., da Silva Paiva, L., de Alcantara Sousa, L. V., Zaia, V., & Parente Barbosa, C. (2020). Clinical aspects and the quality of life among women with endometriosis and infertility: a cross-sectional study. *BMC Women's Health*, 20(1), 124. <https://doi.org/10.1186/s12905-020-00987-7>



MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“